

Love me!

InoxTen

Von Takuya

Kapitel 10: Das Ende?

Kapitel 10 Das Ende?

~~~~~

„Tenten... wach auf...”

Dieser Satz weckte Tenten, die langsam die Augen öffnete. Sonnenstrahlen schienen auf das Bett in dem sie lag. Inos Bett. Ino kniete neben dem Bett und schaute sie lächelnd an.

„Guten morgen~“, flüsterte sie ihr ins Ohr und gab ihr einen Kuss auf die Wange.

Diese lächelte und richtete sich auf. Ihr fiel auf, dass Ino bereits angezogen war und schon eine Weile wach gewesen sein musste.

„Hast du Hunger?“, fragte Ino liebevoll.

„Ja! Hab ich!“, Tenten sprang aus dem Bett, wurde erstmal rot, weil sie feststellen musste, dass sie sich nach der vergangenen Nacht nicht mehr angezogen hatte und schaute Ino verlegen an.

Ino kicherte und streckte ihr einen Packen Kleidung entgegen, mit dem Kommentar: „Hier, das sind Sachen von mir, zieh dir einfach die an, deine sind... also... unsere Katze hat draufgekotzt... Meine Mutter wäscht sie gerade.“

„Okay danke!“, meinte Tenten schnell und sie zog sich schnell die Kleider an, die sie bekommen hatte.

Sie frühstückten gemeinsam und dann machte Inos Mutter einen Vorschlag an die beiden.

„Was haltet ihr davon, raus zu gehen an die frische Luft? Es ist doch so schön und warm heute draußen...”

Ino warf ihr einen Blick zu, der so viel heißen sollte, wie „Du Naturfreak“ und schaute dann zu ihrer Freundin.

„Also ich hab nichts dagegen... Können wir gerne machen!“, Antwortete Tenten auf den Fragenden Blick Inos.

Also gingen die beide nach draußen und liefen eine Weile durch die Gegend. Ino ergriff nach einer Weile Tentens Hand, was dieser ein Lächeln auf die Lippen brachte. Als Ino dieses Lächeln sah, machte sie es so unwahrscheinlich glücklich.

Sie war schon lange nicht mehr so glücklich gewesen wie in den letzten Wochen mit Tenten und eben dieses Lächeln, dieses abwesende und trotzdem Glückliche Lächeln, machte alles perfekt.

An ihre Stadt grenzte ein Wald an, durch den sie kurzerhand beschlossen hatten zu gehen. Sie liefen eine Weile über die Waldwege, kamen dann irgendwann vom Weg ab und liefen durch das Geäst, bis sie schließlich an einer Lichtung ankamen.

(Voll der Kitsch! X3)

„Wollen wir ne Pause machen?“, fragte Tenten, verlegen.

„Wie du willst...komm setzten wir uns unter den einzelnen Baum da...“

Gesagt getan, wenige Sekunden später saßen die beiden unter dem Baum und horchten eine Weile der Musik der Natur.

Ino lehnte sich mit der Schulter an Tentens Schulter an und drehte deren Kopf zu sich her um ihr einen Kuss zu geben. Diese erwiderte den Kuss genüsslich.

Eine Weile saßen sie einfach nur da, hielten sich einfach nur in den Armen, küssten sich und vergaßen alles um sich herum. Einfach alles. Es gab nur sie beide und das war alles was zählte.

Auch wenn nie jemand ihre Liebe verstehen würde. Auch wenn es verboten für sie war. Nichts sollte sie wieder auseinander bringen. Nichts um alles in der Welt sollte ihnen Dazwischenfunken. Das durfte einfach nicht passieren. Sie waren so glücklich zusammen.

„Ino...“, murmelte Tenten nach einer Weile.

„Ja... was ist denn?“, fragte die angesprochene.

„Ich muss dir sagen wie froh ich bin, das du mir deine Gefühle offenbart hast... denn wenn du es nicht getan hättest~“

„Psst... nicht weiterreden... Denk lieber an das „ist“...“

„Du hast recht... ich liebe dich~“

„Ich liebe dich auch meine Süße!“, meinte Ino mit einem Kuss auf Tentens Wange.

„Warst du schon öfters hier?“, fragte Tenten, die diese Lichtung noch nie gesehen hatte.

„Was meinst du?“, fragte Ino die ganz in Gedanken versunken war.

„Ob du schon öfters hier warst.“

„Ähm...“, sie legte einen leicht panischen Blick auf.

„Schau mal da hinten, da bei dem Futterstand der Vogel.“, sagte sie ausweichend.

„Was? Da ist doch gar kein Futterstand.“

„Doch... wenn du aufstehest siehst du ihn!“, meinte sie.

„Wenn ich aufstehe? Wie kannst du dann einen Vogel da sehen?“

„Ich... Ach egal...“

„Du weißt, dass da ein Futterstand ist... also warst du schon mal hier?“, kombinierte Tenten und fragte damit erneut.

Ino schaute sie nur ganz kurz noch mal an und stand dann der Frage ausweichend auf. Sie ging ca. zwei Meter von ihr weg und blieb dann mit dem Rücken zu ihr stehen, ihren Blick auf den Boden gerichtet.

„W... was ist denn? Warum weichst du mir schon wieder aus?“, fragte Tenten verwirrt und stand auf.

Sie ging langsam auf sie zu und umarmte sie von hinten. Sie spürte, dass Ino

angefangen hatte zu zittern.

„Ino?“, fragte sie noch verwirrter. „Rede mit mir... Was ist los?“

Es kam keine Antwort.

„I...“

Ino zitterte immer mehr. Tenten drehte sie zu sich, was diese jedoch schwer mit sich machen ließ. Da sah Tenten die Tränen auf Inos Gesicht.

„Ino...?“

Ino begann erst zu schluchzen und weinte schließlich.

„Hey... was ist los? Rede doch mit mir! Was ist denn?“, meinte die hilflose Schülerin und sie nahm ihre Freundin tröstend in den Arm.

Doch genau das schien diese gerade nicht zu brauchen, denn sie wich nach hinten und drückte eine Hand gegen ihren Brustkorb um sie von sich fernzuhalten.

„Ich hätte die meine Gefühle nie gestehen dürfen... Es war ein Fehler!“, meinte Ino noch relativ ruhig.

„Was... aber Ino?!“, Tenten stiegen bei diesen Worten Tränen in die Augen. //Wieso sagt sie so was?! //

„Ich tu dir nicht gut!“

„Du tust WAS?!“, Tenten liefen einzelne Tränen über das Gesicht.

„ICH TU DIR NICHT GUT!!!“

„Was?! Was mir gut tut und was nicht hab ich doch wohl noch selber zu entscheiden Ino! Was ist denn in dich gefahren?!“

„Es ist nun mal so! Damit musst du dich abfinden!“

„Aber Ino!!! Das... Warum denn auf einmal?! Sag mir doch was ich falsch gemacht habe! Sag es mir! Liegt es an diesem Ort? Stimmt an ihm etwas nicht? Oder habe ich wirklich irgendwas falsch gemacht?“

„Nein...du hast nichts falsch gemacht... ich habe etwas falsch gemacht... ich habe gedacht ich komme darüber hinweg, aber... ich habe VERSAGT!!!!“

„Versagt? Über was dachtest du, würdest du hinwegkommen?!“

„Über~“, Tenten blickte mit weinerlichem Blick auf. „Das geht dich nichts an!!!“

„Aber...rede doch bitte... mit mir...“

„Es gibt nichts zu reden!“

„Doch das gibt es! Sag mir endlich was los ist!! Ich finde ich habe das recht das zu erfahren!!!“, auch Tenten begann jetzt zu weinen.

„Nein! Niemand hat das! Auch du nicht! Unsere Beziehung war ein Fehler! Ich bin nicht gut für dich! Ich mach dich nur noch kaputt!“, die Blonde machte eine kurze Pause.

„Leb wohl!“, mit diesen Worten drehte sich Ino um, ohne Tenten eine Sekunde länger anzuschauen oder ihr zuzuhören.

Ino blieb stehen. Rannte ihr nicht hinterher. Weinte.

Sie lies sich alles durch den Kopf gehen. Sie verstand nichts mehr. Kein Wort Inos wollte ihr einen Sinn ergeben. In ihrem Kopf pochte es schrecklich. Alles drehte sich. Ihre Augen brannten von den Tränen. Ihr ganzes Gesicht war nass.

Das Pochen wurde immer stärker und sie hatte das Gefühl ihr Kopf würde jeden Augenblick explodieren.

Irgendwann konnte sie nicht mehr weinen.

Alle Tränen waren geflossen und das Atmen viel ihr schwer. Nur noch einzelne Schluchzer waren zu hören.

Erst jetzt begriff sie, was geschehen war. Ino hatte sie so gut wie verlassen.

„Leb wohl!“

„Leb wohl!“

„Leb wohl!“

Immer und immer wieder dröhnten diese Worte in ihrem Kopf. Immer und immer wieder durchfuhr dieser unbeschreibliche Schmerz ihren Körper. Immer und immer wieder. Immer und immer wieder.

„Nein...“, flüsterte Tenten.

„Nein...“, ein weiteres Mal.

„Ich will das nicht.... Ino...komm zu mir zurück...“

Eine Weile herrschte Stille, doch dann durchzuckte ein Schrei die Luft.

„KOMM ZURÜÜÜÜÜCK!!!!!!“

Weinen konnte Tenten nicht mehr. Sie lies sich erschöpft auf den Boden sinken und blieb einfach nur dort liegen. Ihr Kopf war leer und nur diese unerträglichen Kopfschmerzen waren noch da.

„Warum?“, flüsterte sie nur noch ab und zu einmal verzweifelt.

Dann schlief sie im Gras ein.

ENDE Kapitel 10

*Hi... Entschuldigt, dass es wieder so lange gedauert hat ^^'*

*Aber (!! ) es viel mir i-wie schwer dieses Kapitel zu schreiben, weil ich mit nichts zufrieden war... -\_-*

*Naja... das nächste kommt schneller...*

*Aber eins will ich noch bemerken... Die Gefühlsregungen von Ino und Tenten sind irgendwie gigantisch!! Findet ihr nicht auch? ^^' \*gg\**